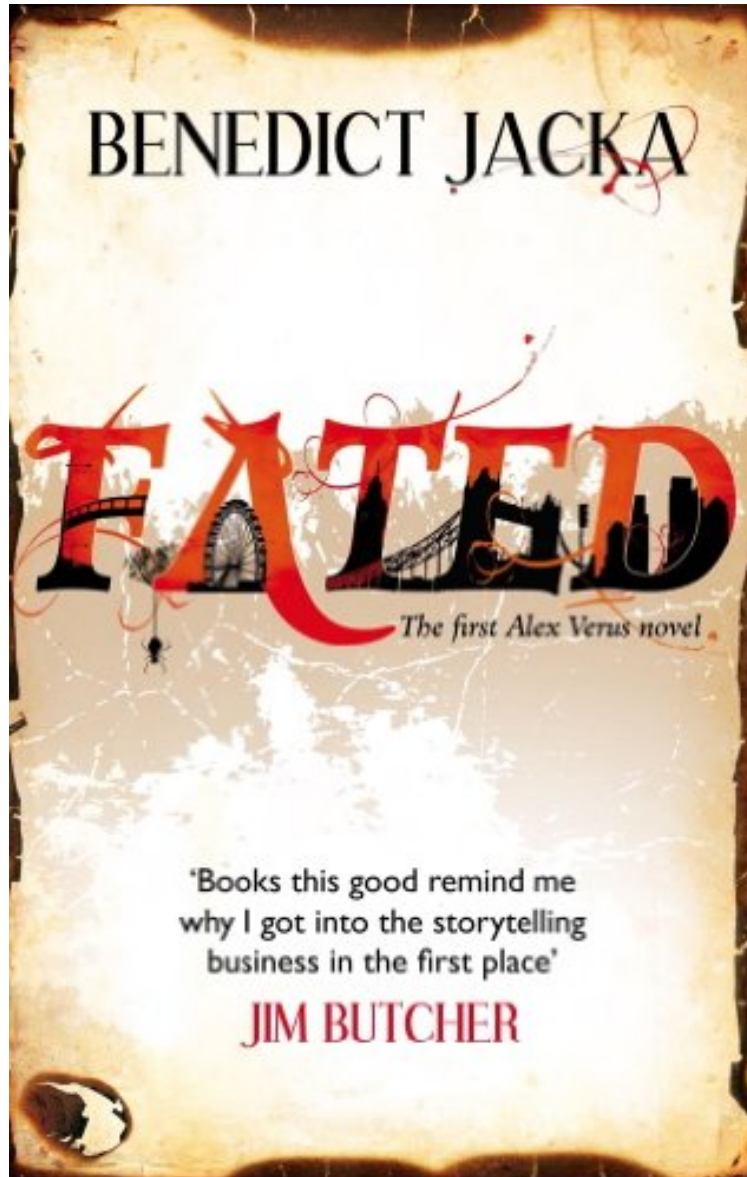


(Ebook pdf) Fated: An Alex Verus Novel (English Edition)

Fated: An Alex Verus Novel (English Edition)

Von Benedict Jacka

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #63200 in eBooksVerffentlicht am: 2012-03-01Erscheinungsdatum: 2012-03-01File Name: B0068PHXVA | File size: 52.Mb

Von Benedict Jacka : Fated: An Alex Verus Novel (English Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Fated: An Alex Verus Novel (English Edition):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Erstklassige Ergnzung zu Dresden FilesVon scrandyAlex Verus schafft es das Feeling von Dresden Files einzufangen und dennoch andere Charaktere und eine andere Welt zu prsentieren. Alex Verus ist hnlich wie Harry Dresden ein sehr

charismatischer Ich-Erzähler aber im Gegensatz zu Harry kann er nicht ständig mit Fuego um sich werfen, sondern muss eher den intelligenten, taktischen Weg gehen. Denn im Kampf ist er eine Null. Alex Verus ist "Diviner" also eine Art Wahrsager mit einem gigantischen Magiekunde-Wert. Er ist in der Regel der Schwächste im Raum, weiß aber am ehesten über alles Bescheid. Es ist einfach Klasse zu lesen wie er alle nach und nach ausmanövriert. Die Nebencharaktere sind unverbraucht und zuerst interessant. 2-3 Dialoge im späteren Verlauf hätten knapper sein können aber insgesamt wird der Plot mit und mit interessanter und endet in einem würdigen Finale. Der Folgeband geht auf gleichem Niveau weiter und ist ebenfalls empfehlenswert. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. 2-Von Brainwashed Turanga Leela

Also ich war Anfangs hin und hergerissen, ob ich dieses Buch nun lesen soll oder nicht. Einerseits ist es von einem unbekanntem Autor, von dem ich noch nie etwas gehört habe - und auch noch "nur" als E-Book erhältlich. Andererseits standen auch zwei sehr verlockende Wörter auf dem Cover "...Jim Butcher". Einer meiner Lieblingsautoren. Nun bin ich aber schon ein paar mal auf die Nase gefallen, als ich mir ein Buch gekauft hatte, was zwar ein mir bekannter Autor empfohlen hat, aber am Ende doch eher mittelprechtig ist. Um die Spannung mal zu nehmen: natürlich habe ich das Buch gekauft, sonst würde ich natürlich nicht diese Rezension daher schreiben. Aber ich habe mir in den darauffolgenden Monaten die 4 (bald 5) darauffolgenden Bände auch gekauft. So. Also ich fand alle Bücher gut. Der Charakter der Bücher ist vermutlich gut mit Harry Potter zu vergleichen. Es wird nicht zu morbide (zu morbide für mich: Exorzismus, Penny Dreadful etc.), was mich dann doch abschreckt aber es wird auch nicht zu flach/langweilig. Es bleibt im dunkleren Metier wie eben auch Jim Butcher bei den Dresden Files. Vielleicht sogar etwas lockerer. Was mich durch die Reihe hinweg etwas stört ist die Tatsache, dass die Hellseherschaft der Hauptperson in den ersten 3 Bänden schwand. Wie Alex in Band 1 so ziemlich alles was passieren wird, und auch was passieren könnte, so wie er im 2. Band nur noch die Dinge die passieren werden, wenn er selbst auch wirklich vorhat sie zu tun, es sich dann jedoch anders berlegt. In Band 3 wiederum kehrt so ein Mittelmaß ein. Er weiß von allen potenziellen Dingen die er nach seinem Charakterzug und Vorwissen vorhaben könnte, und den daraus resultierenden Folgen. Im Laufe der Bücher wird es stabiler. btw: Den 2. Band betrachte ich nebenbei als den schwächsten der Reihe. Er kann gut und gerne ausgelassen werden, da sich der Status Q von Ende Band 1 zu Anfang Band 3 gar nicht ändert. Für Kenner der Dresden Files: Einige der Bücher sind von der Handlung her genauso gut wie die Dresden Files, jedoch fehlt der Witz im Dialog. Das Buch ist nicht so grausam trocken, wie etwas Trudy Caravan oder Tolkien aber es kommt halt nicht an die Dresden Files dran. Hätte ich die Reihe nicht gelesen wäre ich nicht traurig darüber. Ich bin aber auch nicht traurig darüber, dass ich sie gelesen habe. Das Buch ist nicht schlecht, gehört aber leider nicht zu den besseren. Der Hellseher Aspekt ist mir neu, und wurde bisher auch noch nicht zu Tode gekaut. Darum ist es definitiv kein schlechtes Buch. Wenn es Schulnoten hier gäbe, so hätte die Buchreihe eine 2- verdient. Und dieser Band eine 2.3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Klasse Reihe! Von Metwoo

Weil es alle anderen schon gesagt haben, wiederhole ich es jetzt nicht, aber alle, die den schrägen Zauberer aus Chicago mit dem Totenschädel und dem Hund mögen, denen sei diese Serie wärmstens ans Herz gelegt. Inhalt: Es geht um den "diviner" Alex Verus, einen Magier, der die Zukunft vorhersagen kann, was ihm in Kämpfen etc. einen Vorteil verschafft. Wer jetzt aber glaubt, dass Alex allmächtig sei, liegt falsch, denn trotz seiner scheinbar so starken Fähigkeit hat Alex einen ganzen Haufen Schwächen, die diese wett machen. Eines Tages findet Alex' Freundin Luna einen seltsamen Gegenstand, und von da an berschlagen sich die Ereignisse geradezu. Meinung: Ich fand das Buch, vor allem wegen des interessanten Hauptcharakters, wahnsinnig spannend. Klar, einige Klischees sind bedient - Alex hat Probleme mit der Regierung, dem "weißen Rat", er ist zunächst eher planlos, und er hatte einen bösen Meister, von dem er letztlich aber loskam. Ansonsten ist diese Reihe aber ein erfrischend neuer Rahmen für alle, die Urban Fantasy mögen: Die verschiedenen Arten, wie die magischen Talente aufgebaut sind, die Unterteilung der Zauberer und Nicht-Zauberer und Begabten, all das macht diese Serie lesenswert. Und nicht nur Alex, auch die anderen Charaktere sind hervorragend angesetzt. Da ist der schüchterne Sonder, der Zeitmagie beherrscht, die verrückte Cinder, die Alex von irgendwoher zu kennen scheint und die gerne Dinge in Brand steckt, und natürlich auch Luna, deren Fluch allen um sie herum Unglück bringt. Alles in allem eine lustige Truppe und einfach nur schön geschrieben. FAZIT: Kaufempfehlung von mir ganz klar, auch wenn hier im ersten Band manches nur angedeutet wird, was dann später wahnsinnig gut erklärt wird. Wie gesagt, wer die Dresden Files/die dunklen Fälle des Harry Dresden mag, ist hier gut aufgehoben. brigens auch vom Englischen her nicht sonderlich schwierig.

Kurzbeschreibung Camden, North London. A tangled, mangled junction of train lines, roads and waterways. Where minor celebrities hang out with minor criminals and where tourists and moody teenagers mingle. In the heart of Camden, where rail meets road meets leyline, you might find the Arcana Emporium, run by one Alex Verus. He won't sell you a wand or mix you a potion, but if you know what you're looking for, he might just be able to help. That's if he's not too busy avoiding his would-be apprentice, foiling the Dark, outwitting the Light, and investigating a mysterious relic that has just turned up at the British Museum. Pressestimmen Harry Dresden would like Alex Verus tremendously - and be a little nervous around him. I just added Benedict Jacka to my must-read list. FATED is an

excellent novel, a gorgeously realized world with a uniquely powerful, vulnerable protagonist. Books this good remind me why I got into the storytelling business in the first place (Jim Butcher) Filled with tense and compelling writing (SFX) Jacka writes a deft thrill-ride of an urban fantasy - a stay-up-all-night read. Alex Verus is a very smart man surviving in a very dangerous world. (Patricia Briggs) London's hidden wizardly community spell-blast each other entertainingly in this urban fantasy romp. Fated is highly enjoyable (Sun) Fated is an excellent example of not just great urban fantasy but also of brilliant story-telling. There is a near perfect mix of everything and it has been masterfully crafted with a meticulous eye for those pieces of humanity that make a great protagonist and a fantastic story (FANTASY FACTION) A novel with a very good plotline, and fascinating characters (BOOKCHICKCITY) Werbetext A compelling new urban fantasy series based in Camden, featuring Alex Verus - a mage with a dark past who can see the future . . .